

Information kompakt

Seminarleitung: Dr. Arne Schöler
Termine: 10./11. Mai oder 8./9. Oktober 2021,
jeweils 1. Tag 17.00-20.30 und 2. Tag 10.00-
17.00 Uhr

Ort: IndiTO, Estermannstr. 204, 53117 Bonn

Kosten: jeweils 130,00 Euro (Ermäßigung auf
Nachfrage möglich)

Kurs-Nr.: 3153 (Mai) oder 3154 (Oktober)

Anmeldung online möglich unter:
www.indito.de [Seminarprogramm]

Rücktrittsbedingungen und Stornokosten

Treten Sie bis 4 Wochen vor Seminarbeginn
zurück, entsteht für Sie eine Bearbeitungs-
gebühr von 20,00 Euro. Bei einem Rücktritt bis 2
Wochen vor Beginn werden 50% der
Seminargebühren fällig, danach wird der
Gesamtbetrag einbehalten/nachgefordert.

Bei Nichtteilnahme oder Abbruch der Teilnahme
besteht ungeachtet der Gründe kein Anspruch
auf Rückerstattung.

Falls wir die Veranstaltung absagen müssen,
geben wir Ihnen so früh wie möglich Bescheid
und erstatten den Beitrag.

Wir über uns

IndiTO – Bildung, Training und Beratung

Wir gestalten Weiterbildung wirkungsvoll,
lebensnah und praxisorientiert.

Unser Programm umfasst Seminare, Trainings,
berufsbezogene Fortbildungen, Studienreisen
und Exkursionen.

Zudem bieten wir Beratungsleistungen für
Organisationen, für Teams und für Einzel-
personen an.

IndiTO ist eine staatlich anerkannte Einrichtung
der Weiterbildung und zertifiziert durch den
Gütesiegelverbund Weiterbildung.

Wenn Sie nähere Informationen zu unseren
Angeboten wünschen, rufen Sie uns an,
schreiben Sie uns oder besuchen Sie uns im
Internet. Wir sind gerne für Sie da!



IndiTO
Estermannstraße 204
53117 Bonn
Telefon 0228 674 663
Fax 0228 680 400

www.indito.de
info@indito.de

Volksbank Bonn Rhein-Sieg
Konto 1 501 895 039
BLZ 380 601 86
IBAN DE87 3806 0186 1501 8950 39
BIC GENODED1BRS

Wie sag' ich's bloß verständlich?

**Workshop zur Selbstklärung und Einführung
in die empathische Gesprächsführung**

in Bonn

am 10./11. Mai oder 8./9. Oktober 2021



Bildung, Training und Beratung für
Individuen, Teams und Organisationen



Wie sag' ich's bloß verständlich?

Ein Workshop zur Selbstklärung und Einführung in die empathische Gesprächsführung

Im **Gespräch** mit anderen Menschen bekommen wir fast immer „Angebote“, die eine tiefere Verständigung ermöglichen. Diese Angebote sind häufig für uns entweder nicht bzw. schwer herauszuhören oder sie sind so verkleidet, dass wir starke eigene Gefühle spüren (z. B. Ärger oder Angst), auf die wir dann reagieren und ggf. selber wenig zur Klärung der Situation beitragen. Die Möglichkeit eines anderen Kontaktes miteinander ist in beiden Fällen verpasst.

In diesem Einführungsworkshop lernen Sie die Methoden und Haltungen der empathischen Gesprächsführung kennen. Diese Form der Gesprächsführung baut auf der Selbstempathie in Anlehnung an Carl Rogers sowie auf Erkenntnissen aus der Konfliktmediation auf. Daneben unterstützt uns der Begriff der Bedürfnisse (u. a. nach Marshall Rosenberg), der eine einfache und wirksame Selbstreflexion erlaubt.

Eine empathische Gesprächsführung ist grundsätzlich einfach und auch in temporeichen, herausfordernden Situationen beruflich wie privat schnell – und mit etwas Übung – leicht anwendbar. Jedoch braucht es eine offene Auseinandersetzung mit sich selber, um die Selbstakzeptanz zu stärken: Es geht um einen anderen Umgang mit Gefühlen, der sich von den vorherrschenden Anschauungen und Haltungen in unserer gegenwärtigen Gesellschaft deutlich abhebt.

In Gesprächssituationen können Sie entsprechend dann für sich sorgen und mit

gestärktem Selbstbewusstsein die gemeinsamen Ziele und ggf. wenig hilfreichen Nebenthemen klären oder in Konflikten gemeinsam wieder "auf den Teppich kommen". Dies fördert nicht nur Verbindung und Motivation, sondern hilft auch dabei, Gespräche zu strukturieren.

Sie lernen in diesem Workshop die wesentlichen Grundlagen dieser Art der Gesprächsführung kennen und können mit Hilfe von Rollenspielen in ausgewählten Gesprächssituationen aus dem eigenen privaten und beruflichen Umfeld üben und Gelerntes integrieren.

Ergänzend werden weitere Hintergründe beleuchtet, die ein Gespräch beeinflussen können (soziales System, Reiz- oder Trigger-Situationen u. a.).



Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

weitere Informationen:

www.losloesung-coaching.de

Zielgruppe: Dieser Workshop eignet sich sowohl für die private als auch für die berufliche Weiterbildung.

Referent



Dr. Arne Schöler, Jg. 1967
Mediator und Coach mit dem Schwerpunkt empathisches Coaching, Diplom-Biologe und Ökologe

„Seit 2007 führe ich an Hochschulen Coachings und Trainings als Organisationsentwickler durch. Unter den vielen Methoden, die ich kennen gelernt habe, ist der empathische Ansatz nach Marshall Rosenberg und Carl Rogers aus meiner Sicht besonders hilfreich. Mein besonderes Interesse als Coach und Trainer gilt der Entwicklung einer empathischen Gesprächsführung und einem empathischen Selbstmanagement für Einzelpersonen und Teams.“